

Gefährdungsmeldung Schulen an die KESB

Hinweis: Sollte eine vorgängige Einschätzung hilfreich sein, können Sie mit der [zuständigen KESB](#) am Wohnsitz der betroffenen Person telefonisch Kontakt aufnehmen.

Angaben zum Kind

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Strasse:

PLZ, Ort:

Wohnt bei: Eltern Vater Mutter Dritten, Adresse:

Inhaber der elterlichen Sorge: Eltern Vater Mutter Vormund / in

Familien- und schulergänzende
Kinderbetreuung: Tageseltern Mittagstisch
Hort Anderes

bei Fremdsprachigkeit:

Verständigung in Deutsch möglich

Übersetzung erforderlich

Muttersprache:

Angaben zu den Eltern (Mutter, Vater oder Erziehungsberechtigten)

Name, Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon P.:

Telefon G.:

Handy:

bei Fremdsprachigkeit:

Verständigung in Deutsch möglich

Übersetzung erforderlich

Muttersprache:

Name, Vorname:

Strasse:

PLZ, Ort:

Telefon P.:

Telefon G.:

Handy:

bei Fremdsprachigkeit:

Verständigung in Deutsch möglich

Übersetzung erforderlich

Muttersprache:

Angaben zur meldenden Stelle

Schule:

Klasse:

Schulhaus:

Klassenlehrperson:

Name:

Vorname:

Schulleitung:

Name:

Vorname:

Kontaktangaben (Telefon/E-Mail):

Fachstelle:

PLZ/Ort:

Adresse:

Zuständige Person:

Kontaktangaben (Telefon/E-Mail):

Worin besteht die Gefährdung?

Möglichst klare und detaillierte Beschreibung von Vorfällen, die durch eigene Feststellungen und Beobachtungen und/oder Meldungen Dritter festgestellt wurden. Chronologische Angabe zum Zeitpunkt und Ort. Angaben, wer die Beobachtungen gemacht hat. Vermutungen und Verdachtsmomente bitte als solche deklarieren.

Wurde eine Wegweisung aus einzelnen Fächern verfügt?

Fächer:
von bis

Wurde ein Schulausschluss verfügt?

wann (Verfügung)?

Andere Problemlösungsversuche

welche?

Wurde professionelle Hilfe beansprucht?

SHP, schulische Sozialarbeit, Aufgabenhilfe, Familien- und Jugendberatung, Time-Out, Klassenumteilung, weitere.

Orientierung/Einverständnis der Erziehungsberechtigten

Die Erziehungsberechtigten wurden über die vorliegende Gefährdungsmeldung informiert.

wann:

durch wen:

Die Meldung wird von den Erziehungsberechtigten:

gewünscht akzeptiert abgelehnt

Die Erziehungsberechtigten wurden über die vorliegende Gefährdungsmeldung informiert.
Gründe für den Verzicht auf die Informationen:

Erwartungen der meldenden Stelle an die KESB?

Liegt ein Beschluss der Schulbehörde vor?

Beilagen:

Protokollauszug der Schulbehörde

Ort / Datum

Unterschrift

Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) ist an das Amtsgeheimnis gebunden. Aus diesem Grund wird die Schule nicht über allfällig ergriffene Massnahmen informiert.